



# Programm 2. Halbjahr 2020

Lippische  Landeskirche

## Evangelische Familienbildung



Die Evangelische Familienbildung der Lippischen Landeskirche ist Mitglied des Ev. Familienbildungswerkes Westfalen und Lippe e.V. und eine Einrichtung der Weiterbildung nach dem 1. WbG des Landes Nordrhein-Westfalen und der Jugendhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII).

**Gestaltung** > [www.adesso-design.de](http://www.adesso-design.de)

**Bildnachweis** > Titel: photocase©Weigand · Innen: Fotolia© sborisov, Fotolia© highwaystarz, Fotolia©kusinska1981, Fotolia©Marco2811, Fotolia©monamakela, pixabay©Alexas\_Fotos, Unsplash©Nathália Rosa, Unsplash©John Schnobrich, Unsplash©Nadia Sitova, Adobe Stock©fovito, Unsplash©Vicky Summer, Unsplash©Markus Spiske, Unsplash©Roberto Carlos Roman, Unsplash©Kimberly Farmer, Unsplash©Scott Van Daalen, Unsplash©Cookie the Pom, pixabay©AnnaER, Unsplash©Bekir Dönmez

Satzfehler vorbehalten.

### Evangelische Familienbildung

Evangelische Frauen in Lippe |

Evangelische Erwachsenenbildung

Evangelische Jugend Lippe

Bei Interesse bitte die Programme anfordern.

### Anschrift

**Leopoldstraße 27 · 32756 Detmold**

**Postfach 2153 · 32711 Detmold**

**Tel. 05231/976-670**

**Fax 05231/976-82 21**

**familie@lippische-landeskirche.de**

**[www.ev-familienbildung-lippe.de](http://www.ev-familienbildung-lippe.de)**

Gerne nehmen wir Ihre Anregungen, Lob und Kritik entgegen, um unser Veranstaltungsangebot zu verbessern. Bitte wenden Sie sich während der Büroöffnungszeiten an uns oder schreiben Sie uns eine Nachricht per E-Mail.

Bei Beratungsbedarf zu inhaltlichen und organisatorischen Fragen unserer Angebote oder der Erreichbarkeit unserer Veranstaltungsorte, wenden Sie sich bitte ebenfalls an unser Büro.

### Anmeldung und Information

**Montag – Freitag**

**9.00 – 12.00 Uhr**

Liebe Leserinnen und Leser,

wir bewegen uns in unruhigen Zeiten. Zur Drucklegung dieses Programms wird noch nicht klar sein, welche Bedingungen für Veranstaltungen gelten werden.

Wir möchten Ihnen aber versichern, dass wir immer die jeweils geltenden Regeln umsetzen und beachten. Ihre Gesundheit, die Ihrer Kinder und die unserer Mitarbeiter/-innen stehen immer im Vordergrund.

Das führt aber u.U. dazu, dass sehr kurzfristig Veranstaltungen abgesagt werden müssen oder anders stattfinden müssen als geplant.

Bitte beachten Sie dazu unsere Informationen auf unserer Homepage, in der Presse und auch vor Ort.

Unsere Mitarbeiterinnen werden immer ihr Möglichstes tun, Sie rechtzeitig zu informieren.

Sie erleichtern uns die Arbeit, wenn wir Ihre E-Mail für solche Zwecke nutzen dürfen.

Aber und vor allem: Wir möchte Sie gerne wieder zu unseren Veranstaltungen einladen und gemeinsam mit Ihnen wieder Bildung und Gemeinschaft erleben. Gemeinsames Lernen und Ausprobieren soll wieder den wichtigen Raum einnehmen, den es für uns alle haben kann.

Wir wünschen Ihnen beim Besuch viel Freude, seien Sie nachsichtig, wenn verändernde Bedingungen Veränderungen in den Abläufen nötig machen und über ein Feedback würden wir uns natürlich immer freuen,

im Namen des Teams der Familienbildung grüße ich herzlich



Horst-Dieter Mellies  
Landespfarrer



**Horst-Dieter Mellies**  
Landespfarrer  
Tel. 05231/976-748  
horst-dieter.mellies@lippische-landeskirche.de



**Hanna Heyn**  
Bildungsreferentin  
Tel. 05231/976-832  
hanna.heyn@lippische-landeskirche.de



**Silke Henjes**  
Bildungsreferentin  
Tel. 05231/976-642  
silke.henjes@lippische-landeskirche.de



**Doris Post**  
Verwaltung  
Tel. 05231/976-670  
familie@lippische-landeskirche.de



**Antje Höper**  
Bildungsreferentin  
Tel. 05231/976-652  
antje.hoeper@lippische-landeskirche.de

Wünschen Sie nähere Informationen oder Beratung zu einem Kurs? Sie erreichen uns unter den genannten Telefonnummern oder per E-Mail.

Anmeldungen werden schriftlich, telefonisch oder per E-Mail entgegen genommen.

### Mit Kindern leben

8 – 15

### Erziehung und Verantwortung

16 – 21

### Fortbildung und Qualifizierung

22 – 34

### Angebote für Frauen mit Krebserkrankung

35 – 36

### Allgemeines

37 – 41



### Eltern-Angebote online

Online-Angebote zu entwicklungsrelevanten Themen

Zurzeit arbeiten wir daran, einzelne Themen aus unserem Kursangebot online anzubieten. Bitte informieren Sie sich dazu auf unserer Homepage [www.ev-familienbildung-lippe.de](http://www.ev-familienbildung-lippe.de).

### Eltern-Kind-Gruppen leiten

Die Eltern-Kind-Gruppen der Familienbildung werden von pädagogisch ausgebildeten und/oder von uns geschulten Kursleiterinnen angeboten.

Wenn auch Sie Interesse an dieser Tätigkeit auf Basis freier Honorararbeit oder an der Schulung bei uns haben, freuen wir uns über Ihren Anruf.

Silke Henjes, Tel. 05231/976-642

Hanna Heyn, Tel. 05231/976-832

### Eltern-Kind-Gruppen

Die Familienbildung der Lippischen Landeskirche bietet drei unterschiedliche Gruppenformate an: „ElternStart NRW©“, „Gemeinsam durch das erste Lebensjahr“ und „Schritte ins Leben“. Diese Kurse möchten mehr bieten als eine klassische Krabbelgruppe, indem sie Familien mit kleinen Kindern die Möglichkeit geben, sich zu unterschiedlichen Entwicklungsthemen zu informieren und auszutauschen, sowie Anregungen für Beschäftigungs- und Spielmöglichkeiten kennenzulernen. In freien oder moderierten Gesprächen besteht die Chance, über das eigene Bild von Familie nachzudenken und neue Ideen und Anregungen für das Familienleben mitzunehmen.

Unsere Kursleiterinnen freuen sich auf Sie und Ihr Kind!

Bitte beachten Sie:

Aufgrund Corona bedingter Einschränkungen werden wir das Eltern-Kind-Angebot im 2. Halbjahr ggf. nicht im üblichen Umfang anbieten können und bitten um Ihr Verständnis.



### „ElternStart NRW©“

Ein kostenfreies Kursangebot für Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr

„ElternStart NRW©“ ist ein kostenfreies Kursangebot für Eltern mit Kindern bis zum ersten Geburtstag.

#### Die Idee:

Die eigenen Fragen und Themen der Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr stehen bei diesem Kursangebot im Vordergrund. Inhalte der Vormittage sind Themen, die Eltern im ersten Lebensjahr beschäftigen. Im Kurs werden Fragen besprochen, die den veränderten Familienalltag mit dem neuen Kind betreffen. Es geht um Entwicklungsfragen des ersten Lebensjahres, Ernährung und Schlafrhythmus des Kindes. Geeignete Beschäftigungsmöglichkeiten sowie Fingerspiele und Kniereiter werden vorgestellt. Der Austausch untereinander und das Kennenlernen anderer Familien stehen im Mittelpunkt. Die konkreten Kursinhalte werden eng mit den Teilnehmer\*innen abgestimmt. Darüber hinaus bietet „ElternStart NRW©“ die Möglichkeit, weitere Eltern-Kind-Gruppen der Familienbildung kennenzulernen.

#### Die Struktur:

Die 5 Treffen von jeweils 1,5 Stunden werden wöchentlich angeboten.

#### Die Veranstaltungsorte:

Die nächsten Kurse starten im September. In der Regel finden sie in Bad Salzuflen, Blomberg, Detmold, Kalletal, Lage und Lemgo statt.

In Detmold bieten wir in diesem Jahr wieder zusätzlich einen speziellen Kurs für Zwillings-/Mehrlingseltern an.

#### Die Gebühr:

Für „ElternStart NRW©“ fallen keine Teilnehmergebühren an. Der Kurs wird vom Land NRW gefördert.

#### Ihre Teilnahme:

Wenn Sie mit Ihrem Kind an „ElternStart NRW©“ teilnehmen möchten, informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage [www.ev-familienbildung-lippe.de](http://www.ev-familienbildung-lippe.de) über die aktuellen Termine. Auch unser Anmeldebüro steht Ihnen telefonisch unter 05231 / 976 – 670 für Auskünfte gern zur Verfügung.

Eine Anmeldung (bis spätestens eine Woche vor Kursbeginn) ist erforderlich!





### Gemeinsam durch das erste Lebensjahr – Eltern-Baby-Gruppen der Familienbildung

Ein Baby verändert das Leben eines Paares oder einer Familie von einem Tag auf den anderen. Das Leben bekommt einen anderen Rhythmus, die Bedürfnisse des neuen Familienmitgliedes stehen im Vordergrund.

#### Die Idee:

Die Kurse „Gemeinsam durch das erste Lebensjahr“ sind als längerfristige Gruppen konzipiert, die die Entwicklung des Kindes begleiten. Neben dem Austausch über Themen des ersten Lebensjahres in einer vertrauensvollen Atmosphäre bieten sie ein vielfältiges und kreatives Programm für Babys und ihre Familien – rund um erste Lieder, Fingerspiele, Baby-massage, Wahrnehmungsübungen und Sinneserfahrungen.

#### Die Struktur:

Die Kurse (bisläng „Jahresgruppen“) werden in zwei Modulen angeboten. Sie starten, wenn die Babys 4 – 12 Wochen bzw. 6 Monate alt sind. Die nächsten Gruppen starten im September. Zu einer Kurseinheit gehören 16 wöchentliche Treffen, die in der Regel von einem Elternteil mit Kind besucht werden. Jedes Modul beinhaltet zusätzlich eine gemeinschaftliche Aktion, die in der Gruppe geplant wird, z. B. eine Familien-

aktion mit den Geschwisterkindern, einen Elternabend oder für die Väter ein Vätertreffen.

Die beiden Module können gleich gemeinsam oder auch getrennt voneinander gebucht werden.

#### Die Veranstaltungsorte:

Die Eltern-Baby-Gruppen finden in Bad Salzuflen-Schötmar, Detmold, Lage und Lemgo statt.

#### Die Gebühr:

Die Gebühr pro Modul beträgt 70,00 € und bezieht sich auf die Teilnahme eines Elternteils mit Kind. Sie kann in Raten gezahlt werden.

Ermäßigungen sind möglich. Bitte sprechen Sie uns an!

#### Ihre Teilnahme:

Wenn Sie mit Ihrem Kind an einer Gruppe teilnehmen möchten, informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage [www.ev-familienbildung-lippe.de](http://www.ev-familienbildung-lippe.de) über die aktuellen Termine. Auch unser Anmeldebüro steht Ihnen telefonisch unter 05231/976-670 für Auskünfte gern zur Verfügung.



### Schritte ins Leben

Gruppen für Eltern mit Kindern ab einem Jahr

Das Leben mit dem größer werdenden Kind verändert in vielerlei Hinsicht den Alltag und stellt Familien vor neue Herausforderungen. Jeder Schritt bringt ein neues Abenteuer!

#### Die Idee:

Ab dem ersten Geburtstag des Kindes finden Eltern in den Gruppen „Schritte ins Leben“ das passende Kursangebot: Sie erhalten Informationen und Anregungen zur kindlichen Entwicklung und altersgerechten Beschäftigung und knüpfen Kontakte zu anderen Eltern. Die Kinder finden erste Spielpartner\*innen, experimentieren mit verschiedenen Materialien und gehen auf Entdeckungstour. Lieder, Finger- und Singspiele, kreativ sein, toben – all das geht besonders gut zusammen: mit Eltern und Kindern.

#### Die Struktur:

Die nächsten Gruppen sind von September bis Februar geplant. Die 16 Treffen finden wöchentlich (mit Ausnahme der Schulferien) statt. Mit der Gruppe vereinbart die Kursleiterin eine zusätzliche Gemeinschaftsaktion, z.B. eine Familienaktion mit den Geschwisterkindern oder einen Elternabend.

#### Die Gebühr:

Die Gebühr beträgt 70,00 € und bezieht sich auf die Teilnahme eines Elternteils mit Kind. Sie kann in Raten gezahlt werden.

Ermäßigungen sind möglich. Bitte sprechen Sie uns an!

#### Die Veranstaltungsorte:

Sie finden unsere „Schritte ins Leben“- Gruppen im Raum Bad Salzuflen in Schötmar, Retzen, Knetterheide und Lockhausen, im Raum Lemgo in der Innenstadt, in Brake, Lieme und Kirchheide sowie in Detmold, Horn-Bad Meinberg und Lage.

#### Ihre Teilnahme:

Wenn Sie mit Ihrem Kind an einer Gruppe teilnehmen möchten, informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage [www.ev-familienbildung-lippe.de](http://www.ev-familienbildung-lippe.de) über die aktuellen Termine. Auch unser Anmeldebüro steht Ihnen telefonisch unter 05231 / 976 – 670 für Auskünfte gern zur Verfügung.





### WF150

**Donnerstag 27.08., 03.09.,  
10.09., 17.09., 24.09., 29.10.,  
05.11., 26.11., 03.12. und  
10.12.2020,**

**19 – 21.15 Uhr, 10 x 3 Ustd**

**Ort:** Landeskirchenamt,  
Leopoldstr. 27, 32756 Detmold

**Referenten:** Betina Otte-  
Bentz, Diplom-Sozialpäda-  
gogin; Peter Otte, Diplompä-  
dologe

**Gebühr:** 40,00 € ein Elternteil,  
60,00 € Elternpaar

**TN-Zahl:** mind. 10, max. 14  
Anmeldung bis 19.08.2020

### Starke Eltern – starke Kinder

Elternkurs des Deutschen Kinderschutzbundes

Erziehung ist Beispiel und Liebe. Trotzdem steht hinter aller Fürsorge und Zuwendung Erziehungsarbeit, die manchmal sehr aufreibend sein kann. Im Austausch mit anderen Eltern stärken Sie in diesem Kurs Ihre Kompetenzen, um auch in konfliktgeladenen Situationen den Familienalltag gelassen und souverän zu meistern.

### Erste Hilfe bei Kindernotfällen

Eltern, Großeltern und andere, die für Kinder Verantwortung tragen, erlernen an diesem Vormittag die wichtigsten Erste Hilfe Maßnahmen am Baby und Kind – leicht verständlich und praxisnah.



### WF 700

**Samstag 05.09.2020, 9.30 –  
13.15 Uhr, 1 x 5 Ustd**

**Ort:** Landeskirchenamt,  
Paulinensaal, Leopoldstr. 27,  
32756 Detmold

**Referentin:** Angelique  
Schlabeck, Rettungsassis-  
tentin

**Gebühr:** 20,00 €, für Eltern-  
paare 35,00 €

Anmeldung bis 25.08.2020

### WF 701

**Samstag 19.09.2020, 9.30  
– 13.15 Uhr, 1 x 5 Ustd**

**Ort** Trinitatiskirche der  
ev.-luth. Kirchengemeinde  
Schötmar, Eduard-Wolff-  
Str. 19, 32108 Bad Salzuffeln

**Referentin:** Angelique  
Schlabeck, Rettungsassis-  
tentin

**Gebühr:** 20,00 €, für Eltern-  
paare 35,00 €

Anmeldung bis 09.09.2020



## WF100

**Samstag 12.09., 10.10., 14.11. und 12.12.2020,**

**10 – 12.15 Uhr, 4 x 3 Ustd**

**Ort:** DRK-Familienzentrum Kita Wirbelwind, Grünstraße 16, 33818 Leopoldshöhe  
**Leitung:** Jessica Papachristos, Elternbegleiterin und Kinder-Jugend-Familienberaterin

**Gebühr:** keine | Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



### Ein-Eltern-Treff Café Wirbelwind

Treffpunkt für Alleinerziehende und Patchwork-Familien in Lippe

Für alleinerziehende Mütter und Väter sowie Patchworkfamilien gibt es einen regelmäßigen Treffpunkt an jedem 2. Samstag im Monat. In gemütlicher Atmosphäre mit kleinem Frühstück steht bei diesen Treffen der Austausch der Eltern im Vordergrund, um von dem „wirbeligen“ Alltag Abstand zu nehmen. Darüber hinaus werden nach Interesse der Teilnehmenden wechselnde Themen besprochen.

Brötchen und Getränke werden vom Familienzentrum gestellt.

Es wird darum gebeten, dass jede Familie etwas zum Frühstück beisteuert (Käse, Wurst, Marmelade ö.ä.).

Eine Kinderbetreuung wird angeboten.

In Kooperation mit DRK-Familienzentrum Kita Wirbelwind Leopoldshöhe

### Eine Patientenverfügung – brauche ich die schon?

Ein Elternnachmittag zum Thema Vorsorge

Jeder Mensch – egal wie alt – kann in eine Situation kommen, in der er nicht mehr für sich selber sprechen kann. Dann müssen das andere für uns tun. Aber wie sollen sie wissen, was ich in einer solchen Situation wollen würde? Eine Patientenverfügung kann dabei eine Hilfe sein. Was dabei zu beachten ist und welche Fragen noch bedacht werden sollten, darum geht es an diesem Elternnachmittag. Für eine Kinderbetreuung, in der auch ein kleines Abendessen angeboten wird, wird gesorgt.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Ev.-luth. Familienzentrum Senfkorn in Detmold statt.

## WF110

**Mittwoch 23.09.2020, 15.30 – 17 Uhr, 2 Ustd**

**Ort:** Ev.-luth. Familienzentrum Senfkorn, Emil-Peters-Str. 11, 32756 Detmold

**Referentin:** Antje Höper, Bildungsreferentin

**Gebühr:** wird vom Familienzentrum übernommen, Anmeldung bis 15.09.2020



WF111

### Medienerziehung – ohne Zeigefinger!

Das Thema „Medienerziehung“ ist in aller Munde. Und schnell wird dabei der Zeigefinger erhoben: Welche Medien oder wie viel Medienzeit schaden unseren Kindern? Welche Regeln sollten aufgestellt werden? Wie wirkt sich das Verhalten von Eltern aus?

Egal, wie wir zum Umgang mit den neuen Medien stehen - woran niemand vorbeikommt, ist, über die eigene Haltung dazu nachzudenken. Und genau darum soll es gehen: miteinander ins Gespräch zu kommen zu verschiedenen Aspekten, die beim Umgang mit Medien im Familienalltag mit Kleinkindern eine Rolle spielen. Sich selbst auf die Spur kommen, wie ticke ich eigentlich, wenn es um Medien geht, und anderen offen zuhören und sich austauschen – diese Grundlage kann der Anfang einer guten Medienerziehung sein.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Familienzentrum Sternschnuppe in Schlangen statt.

#### Eltern-Gesprächsnachmittag

**Dienstag 06.10.2020,  
16 – 17.30 Uhr, 2 Ustd**

**Ort:** Familienzentrum Ev. Kita Sternschnuppe, Zur Kammer-senne 17, 33189 Schlangen

**Referentin:** Antje Höper, Bildungsreferentin

**Gebühr:** übernimmt das Familienzentrum

**TN-Zahl:** mind. 8, max. 20, Anmeldung bis 28.09.2020



### Erziehung und Verantwortung

Seminar für alleinerziehende Mütter mit ihren Kindern bis 12 Jahren

Kinder zu erziehen, ihnen durch die verschiedenen Phasen der Kindheit die richtige Begleitung und Unterstützung zu geben, sie bei Schwierigkeiten zu fördern und dazu das eigene Leben mit all seinen Anforderungen zu bewältigen, erfordert mehr als nur einen Spagat. Es gibt Zeiten, in denen sich Mütter an ihrer Grenze der Belastbarkeit fühlen.

Die Seminarwoche soll Impulse zur eigenen Orientierung geben. Themen, wie Förderung und Entwicklung der Kinder, Struktur und Grenzen, Selbstsorge, Familienorganisation, Alltagsbewältigung und Umgang mit Konflikten stehen im Vordergrund.

Es werden vorrangig Anmeldungen von Müttern berücksichtigt, die an diesem Seminar noch nicht teilgenommen haben.

In Kooperation mit dem Kreis Lippe



WF384

**Sonntag 11.10. – Sonntag  
18.10.2020**

**Ort:** Haus Stella Maris, Cuxhaven

**Leitung:** Julia Prokofieva und Team

**Gebühr:** 280,00 € für Erwachsene und 180,00 € für Kinder

**TN-Zahl:** mind. 10 Familien, max. 12 Familien

Anmeldung bis 11.09.2020



## WF160

**Mittwoch und Donnerstag  
07. und 08.10.2020, jeweils  
von 9 – 16 Uhr; Freitag  
09.10.2020 von 9 – 12.30 Uhr,  
Mittwoch und Donnerstag  
04. und 05.11.2020, jeweils  
von 9 – 16 Uhr; Freitag  
06.11.2020 von 9 – 12.30 Uhr,  
insgesamt 40 Ustd**

**Ort:** Ev.-ref. Kirchengemein-  
de Lüdenhausen, Rosenweg  
1, 32689 Lüdenhausen

**Leitung:** Melanie Müller und  
Referent/-innen

**Gebühr:** 195,00 €

**TN-Zahl:** mind. 12, max. 14,  
Anmeldung bis 01.10.2020

## Qualifizierung für die Kindertagespflege nach dem DJI Curriculum

Die Kindertagespflege ist eine gesetzlich anerkannte Betreuungsform, die insbesondere für junge Kinder eine Alternative zu den Kindertageseinrichtungen darstellt. Kindertagespflegepersonen übernehmen eine große Verantwortung in der Begleitung, Förderung und Entwicklung der Kinder und sind oft wichtige Bezugspersonen.

Die Qualifizierung erfolgt nach den anerkannten Standards des Deutschen Jugendinstituts (DJI) und entspricht der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung des Bundesverbands Kindertagespflege. Die Ausübung der Tagespflege setzt eine Pflegerlaubnis des zuständigen Jugendamtes und die Qualifizierung nach dem DJI Curriculum oder dem neuen QHB (Qualifizierungshandbuch) voraus.

### Die Voraussetzungen für das Zertifikat sind:

- Nachweis der Teilnahme an 4 Modulen des Qualifikationskurses Kindertagespflege (4 x 40 UE), darin enthalten Hospitation in einer U3-Einrichtung über 20 UE (15 Std.)
- Erstellen einer eigenen Konzeption für die Kindertagespflege
- Erstellen einer schriftlichen Hausarbeit (Umfang 4 – 6 Seiten) zu einem selbstgewählten Thema
- Mündliche Abschlussprüfung zum Ende des 4. Moduls

Weitere Informationen und die Termine für die anschließenden Module III und IV:

Antje Höper, Tel. 05231/976-652

Antje.Hoeper@lippische-landeskirche.de

## Modul I – WF160

### Themen der Veranstaltung:

- Erwartungen und Motivation
- Aufgaben einer Kindertagespflegeperson
- Motorische Entwicklung der Kinder
- Die eigene Erziehungsbiografie
- Bindung und Beziehung
- Der Bildungsauftrag in der Kindertagespflege
- Eingewöhnung

## Modul II – WF161

### Themen der Veranstaltung:

- Kommunikation in der Kindertagespflege
- Schwierige Elterngespräche führen
- Sprache und Sprachentwicklung
- Gesunde Kinderernährung
- Zusammenarbeit mit dem Jugendamt
- Das Kind in zwei Familien
- Der Verlauf des Betreuungsprozesses
- Bevor der Kragen platzt – Schwierige Erziehungssituationen in der KTP

## WF161

**Mittwoch und Donnerstag  
25. und 26.11.2020, jeweils  
von 9 – 16 Uhr; Freitag  
27.11.2020 von 9 – 12.30 Uhr,  
Mittwoch und Donnerstag  
09. und 10.12.2020, jeweils  
von 9 – 16 Uhr; Freitag  
11.12.2020 von 9 – 12.30 Uhr,  
insgesamt 40 Ustd**

**Ort:** Ev.-ref. Kirchengemein-  
de Lüdenhausen, Rosenweg  
1, 32689 Lüdenhausen

**Leitung:** Melanie Müller und  
Referent/-innen

**Gebühr:** 195,00 €

**TN-Zahl:** mind. 12, max. 14

**WF599 I - IV**

**Vier Durchgänge à einen Tag jeweils von 9 – 16 Uhr, 1 x 8 UE**

- 1. Durchgang: 27.08.2020**
- 2. Durchgang: 28.08.2020**
- 3. Durchgang: 16.09.2020**
- 4. Durchgang: 17.09.2020**

**Ort:** Landeskirchenamt, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold

**Referent:** Hansjoachim Maier, Referent Diakonie RWL

**Gebühr:** 90,00

**TN-Zahl:** mind. 10, max. 15

**Anmeldung:**  
für den 1. Durchgang bis 13.08.2020; für den 2. Durchgang bis 14.08.2020; für den 3. Durchgang bis 02.09.2020; für den 4. Durchgang bis 03.09.2020

**Fit für ICF – Umsetzung der neuen Förderrichtlinie für Integration**

Ab dem 01.08.2020 werden die Bewilligungen aller heilpädagogischen Fachleistungen der sozialen Teilhabe gemäß dem SGB IX und des neuen Landesrahmenvertrags bewilligt und umgesetzt. Ziel dieser Fortbildung ist, Sicherheit in den Änderungen der Antragstellung nach den neuen gesetzlichen Bestimmungen zu erlangen.

**Folgende Themenbereiche wollen wir gemeinsam an diesem Fortbildungstag beraten und bearbeiten:**

- Was bedeuten diese Entwicklungen für die praktische Arbeit in der Kita? Wie müssen wir die neuen gesetzlichen Vorgaben umsetzen?
- Wie können wir den Teilhabebedarf eines Kindes ICF-orientiert und funktionsbezogen anhand eines Fallbeispiels nachweisen?
- Wie können wir die Inhalte des BEI\_NRW KiJu trotzdem für unsere Arbeit nutzen?
- Wie können wir andere Instrumente – wie Test, Screening, Core Sets – einsetzen?
- Wie entwickeln wir einen ICF-orientierten Teilhabe- und Förderplan und einen Handlungsleitfaden für unsere Einrichtung?

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Fachberatung Kindertagesstätten des Diakoniereferates der Lippischen Landeskirche statt.

**Medien und U3-Kinder – Haltung, Chancen, Möglichkeiten**

Digitale Medien sind alltägliche Begleiter vieler Familien. Ein Blick ins Smartphone während des Essens, eine Serie für die Kinder, um auch mal Pause zu haben, Familienfotos mit dem Smartphone aufnehmen und ein Hörspiel-App nutzen... Die Mediennutzung erfolgt in den meisten Familien mit einer großen Selbstverständlichkeit. Kinder adaptieren das Verhalten der Eltern in jungen Jahren und ahmen die Mediennutzung nach.

Neben der Familie sind Sie als Kindertagespflegekräfte die erste weitere Sozialisationsinstanz. Sie können hier Vorbild sein und Medien als kreative Werkzeuge in den pädagogischen Alltag einbringen. Doch welche Haltung brauchen wir dabei selbst? Welche Medien sind für die jüngeren Kinder überhaupt geeignet? Wie nehmen junge Kinder Medien wahr und was kann in ihrer Entwicklung förderlich sein? In diesen drei Stunden möchte ich mit Ihnen in einen Dialog treten. Wir arbeiten gemeinsam an einer professionellen Haltung zu diesem Thema, beleuchten Möglichkeiten der kreativen Praxis für die junge Zielgruppe und geben aufkommenden Fragen und Ängsten Raum.

**WF 600**

**Dienstag 01.09.2020, 18 – 21 Uhr, 4 Ustd**

**Ort:** Online-Seminar per Zoom

**Referentin:** Anja Pielsticker, Medienpädagogin

**Gebühr:** 30,00 €

**TN-Zahl:** mind. 10, max. 16  
Anmeldung bis 24.08.2020



## WF601

**Dienstag 29.09.2020,  
17 – 20 Uhr, 4 Ustd.**

**Ort:** Landeskirchenamt,  
Leopoldstr. 27, 32756  
Detmold

**Referentin:** Britta Bartoldus,  
Diplom-Sportwissenschaftle-  
rin, Entspannungspädagogin

**Gebühr:** 30,00 €

**TN-Zahl:** mind. 10, max. 16  
Personen  
Anmeldung bis 18.09.2020

### Sinnvolle Raumgestaltung

Der Raum wird auch als „dritter Erzieher“ bezeichnet. Die Gestaltung der räumlichen Umgebung wirkt sich dabei wesentlich auf die Entwicklung aus und gibt die Möglichkeit, einen aktiven Beitrag zur Entwicklungsförderung der Kinder zu leisten.

In der Raumgestaltung sollten sich die Themen und Bedürfnisse der Kinder widerspiegeln. Kinder benötigen Bereiche für Bewegung, Ruhe und Entspannung, Bauen und Konstruieren, Rollen-, Theater- und Puppenspiel und vieles mehr. Und welche Materialien sind dafür sinnvoll?

Die Fortbildung bietet Ihnen zahlreiche Fotos, Ideen und Anregungen zur Raumgestaltung. Sie analysieren ihre vorhandenen Räumlichkeiten auf die Bedürfnisse der Kinder. Anschließend können Sie konkrete Schritte zur Veränderung planen und umsetzen.

#### Inhalte der Fortbildung:

- Die Vermittlung von Grundlagen über die „Didaktik des Raumes“
- Bedeutung und Gestaltung von Bildungsbereichen
- Erarbeitung von Raumkonzepten
- Bildungsanregende Spielarrangements
- Passende Materialien finden und selber machen
- Zahlreiche Foto- und Filmbeispiele zum Thema
- Tipps zur Lärmprävention

## WF602

**Mittwoch 07.10.2020,  
9 – 16 Uhr, 8 Ustd**

**Ort:** Landeskirchenamt,  
Leopoldstr. 27, 32756  
Detmold

**Referentin:** Anja Cantzler,  
Dipl. Sozialpädagogin,  
Weiterbildungsreferentin,  
MasterCoach (DGfC),  
Supervisorin (DGSV)

**Gebühr:** 60,00 €

**TN-Zahl:** mind. 10, max. 16,  
Anmeldung bis 28.09.2020

## WF602 Zoom

**Dienstag 27.10.2020 und  
10.11.2020, 16 – 19 Uhr,  
2 x 4 Ustd**

**Ort:** Online-Seminar per Zoom  
**Referentin:** Anja Cantzler,  
Dipl. Sozialpädagogin,  
Weiterbildungsreferentin,  
MasterCoach (DGfC),  
Supervisorin (DGSV)

**Gebühr:** 60,00 €

**TN-Zahl:** mind. 10, max. 16,  
Anmeldung bis 16.10.2020

### Wenn Kinder aus dem Rahmen fallen

Vom verständnisvollen Umgang mit Kindern, die uns besonders herausfordern

Pädagogische Fachkräfte orientieren sich in ihrer pädagogischen Arbeit an den individuellen Entwicklungsbedürfnissen von Kindern mit dem Ziel, deren Autonomie und Kompetenzen zu fördern. Das gelingt oft, aber nicht immer: denn immer wieder gibt es Kinder, die sich verweigern, schwierig, wütend, streitlustig, laut, impulsiv, zappelig aber auch träumerisch, in sich gekehrt, abwesend oder unsicher sind. Diese Kinder signalisieren besondere Bedürfnisse und fordern eine besondere Aufmerksamkeit.

Kinder, die „aus dem Rahmen fallen“, sind für viele eine pädagogische und persönliche Herausforderung: Sie bringen an Grenzen, machen ratlos, manchmal hilflos...

In diesem Seminar haben die Teilnehmer/-innen die Gelegenheit einen verstehenden Zugang für das Verhalten des Kindes zu erarbeiten. Darüber hinaus gilt es, mit Hilfe der Interaktionsanalyse das eigene pädagogische Handeln zu reflektieren und zu überprüfen. Auf Grundlage des systemischen Ansatzes wird überlegt, was die pädagogische Fachkraft selbst verändern kann, damit sich das Verhalten des Kindes verändert.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Fachberatung Kindertagesstätten des Diakoniereferates der Lippischen Landeskirche statt.



## WF603

**Mittwoch 28.10.2020,  
9 – 16 Uhr, 8 Ustd**

**Ort:** Landeskirchenamt,  
Leopoldstr. 27, 32756  
Detmold

**Referentin:** Elke Lange,  
Puppenspielerin, Ballett-  
und Entspannungspädago-  
gin, Kinderpsychologische  
Beraterin, Übungsleiterin für  
Wahrnehmungsförderung

**Gebühr:** 40,00 €

**TN-Zahl:** mind. 10, max. 16,  
Anmeldung bis 14.10.2020

**Mitzubringen:** Eigene  
Puppen (wenn vorhanden)  
bequeme Kleidung, eine  
Decke und ein kleines  
Kopfkissen

### Nun tanzen alle Puppen

Handpuppen sind ein wunderbares Medium! Weil sie Kinder faszinieren, eignen sie sich hervorragend, um mit Kindern ins Gespräch zu kommen, Spannung aufzubauen, sie zu begeistern, sie zum Mitspielen anzuregen, sie zu beteiligen. Und durch dieses Spiel und den Spaß mit den Puppen können wir selbst wieder „das Kind in uns“ entdecken. Die Fortbildung hat das Ziel, Sicherheit im Umgang mit den Handpuppen durch praktische Übungen zu entwickeln.

#### Inhalte der Fortbildung:

- Voraussetzungen für das Spiel mit den Puppen
- Regeln im Umgang mit den Handpuppen
- Spannung erzeugen - Tipps und Tricks
- Improvisations- und Bewegungsgeschichten mit den Handpuppen
- Wie kann ich Handpuppen in den Alltag integrieren?
- Übungssequenzen in Kleingruppen
- Ideen und Austausch

### Grenzen setzen

Klare Haltung als Kindertagespflegeperson

Grenzen aufzeigen heißt, verantwortlich Orientierung geben, wohlüberlegt Einhalt gebieten, Kindern Werte und Regeln des Zusammenlebens vorleben, mit dem Bewusstsein, dass Grenzen Halt und Sicherheit geben. Grenzen setzen, erfordert Klarheit und Standfestigkeit. Es bedeutet auch, den unangenehmen Teil der Erziehung zu übernehmen und Wut und Ärger der Kinder auszuhalten.

#### Inhalte der Fortbildung:

- Entwicklungsthemen: Chancen, Tücken und Fallen
- Arten von Grenzsetzung
- Hemmungen im Umgang mit Grenzsetzung
- Grenzsetzungen: Unterschiede zwischen Eltern und Tagespflegepersonen

## WF604

**Mittwoch 04.11.2020,  
17 – 20 Uhr, 4 Ustd**

**Ort:** Landeskirchenamt,  
Leopoldstr. 27, 32756  
Detmold

**Referentin:** Reinhild Meyer-  
Kern, Diplom-Sozialarbeits-  
raterin, Elternbegleiterin

**Gebühr:** 20,00 €

**TN-Zahl:** mind. 10, max. 20,  
Anmeldung bis 26.10.2020



### WF605

**Donnerstag 12.11.2020,  
18 – 21 Uhr, 4 Ustd**

**Ort:** Landeskirchenamt,  
Leopoldstr. 27, 32756  
Detmold

**Referentin:** Sabine Deppen-  
meier, Buchhändlerin

**Gebühr:** 10,00 €

**TN-Zahl:** mind. 10, max. 20,  
Anmeldung bis 02.11.2020

#### „Mit Bilderbüchern wächst man besser!“

Warum Bücher die Basis von Sprache und Lesekompetenz bilden

Kleinkinder sind neugierig auf ihre Welt und entdecken jeden Tag Neues. Dazu gehören auch Wörter und Sprache. Pappbilderbücher sind der Einstieg ins Buch und ins Lesen, sie unterstützen die Entwicklung und sind mitentscheidend für das spätere Verhältnis zum Buch. Beim Betrachten der Bilder und beim Hören der Texte lernen Kinder spielerisch den Zusammenhang von Denken, Sozialverhalten und Sprache – die Basis, um all das zu verstehen, was sie umgibt.

Die Freude am Lesen entsteht durch das Erzählen und Vorlesen. Kinder, die schon früh für Bücher begeistert werden, entwickeln sich später selbst zu begeisterten und regelmäßigen Lesern.

Dieser Abend will Lust an Büchern und Vorlesen wecken und Orientierungshilfen bei der Auswahl von Bilderbüchern geben.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Fachberatung Kindertagesstätten des Diakoniereferates der Lippischen Landeskirche statt.



### WF165

**Samstag 14.11.2020,  
9 – 16 Uhr, 8 Ustd**

**Ort:** Landeskirchenamt,  
Leopoldstr. 27, 32756  
Detmold

**Referentin:** Kerstin Werner-  
Schlüter

**Gebühr:** 60,00 €

**TN-Zahl:** mind. 10, max. 15,  
Anmeldung bis 05.11.2020

#### „Durch welche Brille schau' ich heute?“

Beobachtung und Dokumentation in der Kindertagespflege

Kinder brauchen Raum zum Wachsen und sie brauchen Erwachsene, die sie begleiten und unterstützen. Aber was heißt das genau und wie erkennen wir, was entwicklungsentsprechend angemessen ist?

In der Kindertagespflege erfahren wir vieles über die Kinder, die wir betreuen. Wir wissen, was sie besonders gerne tun und was sie gelernt haben. Wir wissen, was jedes Kind einzigartig macht und können den Eltern wichtige Eindrücke über ihr Kind vermitteln. Das zeigt, welchen Stellenwert eine gute Beobachtung in der Kindertagespflege einnimmt. Welche Möglichkeiten gibt es, Beobachtungen fachlich kompetent zu dokumentieren und diese Aufgabe sinnvoll in den pädagogischen Alltag einzubinden?

In diesem Seminar befassen wir uns mit verschiedenen Verfahren – wie wahrnehmende Beobachtung, Portfolio und verschiedene Formen von Beobachtungsbögen – die zum einen den Fokus auf die Aktivitäten und Bildungsprozesse von Kindern legen und gleichermaßen die kindliche Entwicklung im Blick behalten. Mit dem passenden Handwerkszeug können Sie so Ihre Arbeit reflektieren und weiterentwickeln.

### WF165 Zoom

**Mittwoch 18.11.2020 und  
02.12.2020,**

**17.30 – 20.30 Uhr, 2 x 4 Ustd**

**Ort:** Online-Seminar per Zoom

**Referentin:** Kerstin Wer-  
ner-Schlüter

**Gebühr:** 60,00 €

**TN-Zahl:** mind. 10, max. 15,  
Anmeldung bis 09.11.2020





## WF606

**Freitag 27.11.2020,**

**9.30 – 16.30 Uhr, 8 Ustd**

**Ort:** Landeskirchenamt,  
Leopoldstr. 27, 32756  
Detmold (ggfs. als On-  
line-Seminar)

**Referentin:** Anja Pielsticker,  
Medienpädagogin

**Gebühr:** 60,00 €

**TN-Zahl:** mind. 10, max. 16,  
Anmeldung bis. 17.11.2020

### Kreativer Medieneinsatz in der Kita – Chancen für Sprachförderung und Co.

Medien sind Teil der kindlichen Lebenswelt. Und so ist Kindheit auch Medienkindheit. Kinder müssen den Umgang mit Medien erst lernen und brauchen, vor allem im Vorschulalter, dabei Unterstützung. Medienbildung ist daher ein Bildungsbereich in Kindertageseinrichtungen, den es gilt inhaltlich und pädagogisch umzusetzen. Der kreative Einsatz von Medien im pädagogischen Kontext kann zudem für andere Bildungsbereiche, wie zur Sprachförderung genutzt werden: Aufnehmen der eigenen Stimme, auf der Suche nach Geräuschen, Erstellen einer Bildergeschichte, Buchstabenrätsel mit Fotos, Audioreportage und noch vieles mehr...

In diesem praktisch-orientierten Tagesworkshop erkunden wir verschiedene Möglichkeiten, um die Sprachförderung durch Medien kreativ zu unterstützen. Die Methoden sind niederschwellig und können danach für die pädagogische Arbeit in Teilen eins-zu-eins übernommen werden. Eigene Geräte oder die der Einrichtung, wie Tablets oder Smartphone können mitgebracht werden. Bitte bringen Sie dazugehörige Kabel und Passwörter mit, damit Sie ggf. kostenlose Apps installieren können.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Fachberatung Kindertagesstätten des Diakoniereferates der Lippischen Landeskirche statt.

### Kratzen, Beißen, Hauen – Alles nur eine Form der Kommunikation?!

Wut und Aggression im Kleinkindalter

Wer kennt sie nicht: Kleinstkinder, die anscheinend grundlos und immer wieder beißen, kratzen, anderen an den Haaren ziehen und mit Spielzeug hauen. Je mehr der Erwachsene versucht, dem Kind zu vermitteln, dass es damit aufhören soll, umso verstärkter tritt dieses Verhalten auf. Eltern und pädagogische Fachkräfte sind oftmals hilflos und fragen sich, wie sie am besten reagieren und was sie tun können. Dieses Seminar gibt Ihnen Einblick in die Gefühlswelt von Kindern im Alter von 0 – 3 Jahren und erklärt, warum es sich bei diesem Verhalten eigentlich „nur“ um eine Form der Kommunikation handelt. Aus systemischer Sicht und entwicklungspsychologischer Sicht werden daher diese alterstypischen Affekte erklärt. Anhand von Fallbeispielen aus der Praxis werden Reaktionsmöglichkeiten und Verhaltensweisen für Erwachsene im Umgang mit kleinkindlichen Aggressionen erarbeitet.

(Der erste Online-Termin wird eine Einführung ins Thema sein, beim zweiten Termin wird es um Fallbesprechungen aus der Gruppe gehen.)

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Fachberatung Kindertagesstätten des Diakoniereferates der Lippischen Landeskirche statt.

## WF607 Zoom

**Donnerstag 26.11.2020 und  
03.12.2020, 16 – 19 Uhr, 2 x 4 Ustd**

**Ort:** Online-Seminar per  
Zoom

**Referentin:** Anja Cantzler,  
Dipl. Soz. Päd., Weiterbil-  
dungsreferentin, Mastercoach  
(DGfC), Supervisorin (DGSv)

**Gebühr:** 60,00 €

**TN-Zahl:** mind. 10, max. 16,  
Anmeldung bis 25.11.2020

## WF607

**Freitag 04.12.2020,  
9 – 16 Uhr, 8 Ustd**

**Ort:** Landeskirchenamt,  
Leopoldstr. 27, 32756  
Detmold

**Referentin:** Anja Cantzler,  
Dipl. Soz. Päd., Weiterbil-  
dungsreferentin, Master-  
coach (DGfC), Supervisorin  
(DGSv)

**Gebühr:** 60,00 €

**TN-Zahl:** mind. 10, max. 16,  
Anmeldung bis 25.11.2020



## Psychoonkologische Gesprächsgruppen

Die Diagnose Krebs kann bei Ihnen selbst wie auch bei Ihren Familienangehörigen das Bedürfnis wecken, sich über die besonderen Belastungen oder über das Erlebte auszutauschen. Vielleicht grübeln Sie viel, können nachts nicht schlafen und wünschen sich, eine Entspannungsmethode kennen zu lernen. Es gibt immer wieder Momente, in denen Sie den Wunsch haben, über Ihre veränderte Lebenssituation zu sprechen.

Wir möchten Sie unterstützen und Ihnen zur Seite stehen, um das Schöne (wieder) zu sehen und Wichtiges im eigenen Leben zu erkennen. Kommen Sie in unsere Gruppen. Dort treffen Sie Menschen, die wieder lachen und Freude am Leben gefunden haben. Sie werden Menschen kennen lernen, die mit Lebensmut, Kraft und Zuversicht in die Zukunft blicken. In regelmäßigen Abständen finden Informationsveranstaltungen zu medizinischen Themen statt. Spezielle Veranstaltungen finden im Brustkrebsmonat Oktober und im Darmkrebsmonat März eines jeden Jahres statt.

Die Angebote finden in Kooperation mit dem Institut für Psychoonkologie im Klinikum Lippe GmbH statt.

## Gesprächsgruppen für Frauen in Detmold

### WF10

**Montag 07.09., 05.10., 02.11.,**

**07.12.2020, 15 – 16.30 Uhr**

**Ort:** Landeskirchenamt, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold

**Leitung:** Karin Möller, Pfarrerin, Supervisorin (DGSv), Psychoonkologin (WPO/DKG)

**Gebühr:** keine

**TN-Zahl:** max. 16

### WF11

**Donnerstag 13.08., 10.09., 08.10.,**

**12.11., 10.12.2020, 15 – 16.30 Uhr**

**Ort:** Landeskirchenamt, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold

**Leitung:** Karin Möller, Pfarrerin, Supervisorin (DGSv), Psychoonkologin (WPO/DKG)

**Gebühr:** keine

**TN-Zahl:** max. 16

## Gesprächsgruppe für Frauen in Lage und Lemgo

### WF12

**Dienstag 11.08., 08.09., 10.11.,**

**08.12.2020, 15 – 16.30 Uhr**

**Ort:** Kath. Gemeindehaus, Schillerstr. 11, 32791 Lage

**Leitung:** Karin Möller, Pfarrerin, Supervisorin (DGSv), Psychoonkologin (WPO/DKG)

**Gebühr:** keine | **TN-Zahl:** max. 16

### WF13

**Dienstag 18.08., 15.09., 17.11.,**

**15.12.2020, 15 – 16.30 Uhr**

**Ort:** Kastanienhaus, Kastanienwall 7, 32657 Lemgo

**Leitung:** Karin Möller, Pfarrerin, Supervisorin (DGSv), Psychoonkologin (WPO/DKG)

**Gebühr:** keine

**TN-Zahl:** max. 16



## Entspannung für Menschen mit Krebserkrankung und Angehörige

Innere Unruhe, Nervosität und Angst – viele Krebspatienten und Angehörige kennen diese Gefühle gut. Manchmal ist es gar nicht die Erkrankung selbst, die Sorgen verursacht. Als zusätzlich belastend empfinden Betroffene nicht selten die notwendigen Untersuchungen und Behandlungen. Entspannungs- und Atemübungen können eine Hilfestellung zur Entlastung darstellen.

### Für Fortgeschrittene

#### WF20

**Donnerstag 03.09., 10.09., 15.10., 22.10., 29.10., 05.11., 12.11., 26.11. und 03.12.2020, 17.30 – 18.30 Uhr, 9 x 1 Ustd | Ort:** Landeskirchenamt, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold  
**Leitung:** Dr. Gabriele Sink  
**Gebühr:** 63,00 € | **TN-Zahl:** mind.10

### Für Anfänger/-innen

#### WF21

**Donnerstag 15.10., 22.10., 29.10., 05.11. und 12.11.2020, 18.45 – 19.45 Uhr, 5 x 1 Ustd | Ort:** Landeskirchenamt, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold  
**Leitung:** Dr. Gabriele Sink  
**Gebühr:** 35,00 € | **TN-Zahl:** mind. 8

### Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Telefon, Mail, online auf unserer Homepage ([www.lippische.landeskirche.de/bildung](http://www.lippische.landeskirche.de/bildung)) oder schriftlich unter Angabe der Veranstaltung und deren Nummer im Bildungsreferat der Lippischen Landeskirche an. Die Anmeldung ist verbindlich. Sie erhalten eine schriftliche Anmeldebestätigung ab einer Teilnahmegebühr von mindestens 25,00 Euro. Für Minderjährige oder betreute Personen ist die Unterschrift der gesetzlichen Vertreterin/des gesetzlichen Vertreters bzw. Betreuers/in erforderlich.

### Zahlungsweise

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr nach Erhalt der Rechnung. Die Teilnahmegebühren umfassen die im Programm genannten Leistungen.

### Ermäßigungen

Finanzielle Gründe sollen kein Hinderungsgrund sein, einen Kurs zu besuchen. Personengruppen in finanziellen Problem-situationen können auf Anfrage und gegen einen entsprechenden aktuellen Nachweis eine Gebührenermäßigung erhalten. Bitte sprechen Sie uns an.

### Abmeldung

Für Veranstaltungen der Lippischen Landeskirche ohne Übernachtung gilt: Bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn haben Sie die Möglichkeit, kostenfrei zurückzutreten. Bei

Abmeldung bis 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 50 %, höchstens aber 35,00 Euro. Ab 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn stellen wir Ihnen eine Ausfallgebühr in Höhe von 70 % des Teilnahmebeitrages in Rechnung. Bei Nichtteilnahme ohne vorherige Absage berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Ein Wechsel der Kursleitung oder des Veranstaltungsortes berechtigt nicht zum Rücktritt.

Für mehrtägige Studienfahrten und Bildungsveranstaltungen mit Übernachtung gelten die allgemeinen Reisebedingungen ([www.lippische-landeskirche.de/reisebedingungen](http://www.lippische-landeskirche.de/reisebedingungen))

#### **Absage durch den Veranstalter**

Bereits gezahlte Gebühren werden, sofern die ausgefallenen Einheiten nicht nachgeholt werden, zurückerstattet. Das Gleiche gilt, wenn eine Veranstaltung wegen zu geringer Teilnehmerzahl bis vier Werktage vor Veranstaltungsbeginn abgesagt wird. Ein weitergehender Schadensersatzanspruch ist ausgeschlossen, soweit dem Veranstalter bzw. dessen Angestellten oder Erfüllungsgehilfen weder vorsätzliches noch grob fahrlässiges Verhalten zur Last fällt.

#### **Haftung**

Die Lippische Landeskirche übernimmt den Teilnehmenden gegenüber eine Haftung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Bei Eltern-Kind-Kursen und Familienangeboten liegt die Aufsichtspflicht bei den Erwachsenen Begleitpersonen.

Für Garderobe, Wertgegenstände und dergleichen wird keine Haftung übernommen.

#### **Widerrufsrecht**


Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Lippische Landeskirche, Landeskirchenamt, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold, Tel.: 05231/976-742, Fax: 05231/976-8221 [bildung@lippische-landeskirche.de](mailto:bildung@lippische-landeskirche.de)) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

#### **Folgen des Widerrufs**

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Lippische Landeskirche  
Körperschaft des öffentlichen  
Rechts

Gesetzlicher Vertreter ist das  
Landeskirchenamt gemäß  
Art. 114 Abs. 1 Verfassung der  
Lippischen Landeskirche

Lippische  Landeskirche  
Bildungsreferat  
Leopoldstraße 27, 32756 Detmold  
bildung@lippische-  
landeskirche.de  
Tel. 05231/976 - 742,  
Fax 05231/976 - 8221

Stand 09/2019

### Datenschutz

Der Veranstalter versichert die vertrauliche Behandlung der Daten der Anmeldenden und der Teilnehmenden gemäß DSGVO-EKD sowie die Löschung der Daten, sofern diese nicht mehr für die Abwicklung der Veranstaltung erforderlich sind. Er erteilt dem Anmeldenden auf Anfrage Auskunft, welche seiner Daten bei ihm gespeichert sind. Die Verwendung von Daten zu Werbezwecken oder die Weitergabe von Daten an Dritte ohne Einwilligung des Anmeldenden ist ausgeschlossen außer an Behörden, Unternehmen und Personen, die mit der Erbringung von Leistungen im Rahmen der Veranstaltung beauftragt sind.

### Schlussbestimmungen

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser Anmelde- und Teilnahmebedingungen hat nicht die Unwirksamkeit des ganzen Vertrages zur Folge. Die Rechtsbeziehungen zwischen den Vertragsparteien richten sich ausschließlich nach deutschem Recht. Gerichtsstand des Veranstalters ist Detmold.

## Lippische Landeskirche – Bildungsreferat Leopoldstraße 27 · 32756 Detmold

Veranstaltungs-Nr.	Datum
Titel der Veranstaltung	
Name · Vorname	
Geb.-Datum	
Anschrift	
Telefon	
Name · Vorname (Kind)	
Geb.-Datum	
Emailadresse	
Datum	Unterschrift

Mit meiner Unterschrift ist die Anmeldung verbindlich und ich erkenne die Teilnahme-/Reisebedingungen mit den Datenschutzhinweisen an.





[www.ev-familienbildung-lippe.de](http://www.ev-familienbildung-lippe.de)

Lippische Landeskirche  
Bildungsreferat  
Leopoldstraße 27 · 32756 Detmold